

Presseinformation

14.04.2026

Ereignisreiches DMX-Wochenende in Schnaitheim, gute Bedingungen in Bensdorf

- **Melvin Gohlke (DMX 50) und Bruno Lenarz (DMX 65) erste Tabellenführer der Jugend-DMX**
- **Valentin Kees gewinnt in der DMX 250 in Schnaitheim**
- **Adam Tucek (DMX Quad) und Peter/Zimmermann (DMX SW) siegen im Schlamm**

München. Am vergangenen Samstag startete die DMX der Klassen bis 50 ccm und 65 ccm in Bensdorf in Brandenburg in eine neue Saison. Dort gingen bei sonnigen und trockenen Bedingungen in der DMX 50 Melvin Gohlke (D/Werxboden/Cobra Moto/Bike Performance) und in der DMX 65 Bruno Lenarz (D/SevenSevenSix MX School) als Sieger hervor. Am Sonntag ging es im schwäbischen Schnaitheim in die zweite Runde der Deutschen Motocross-Meisterschaft der Klassen Seitenwagen und Quad. Zudem wurden dort auch die ersten Punkte in der DMX 250 vergeben. Feuchte Verhältnisse sorgten für einige Überraschungen in den Wertungsläufen. In der 250 ccm Klasse setzte sich Valentin Kees (D/Kosak Racing Team) durch, bei den Quads gewann Adam Tucek (CZ/Yamaha Cepelak Racing Klub V ACR) und bei den Seitenwagen das Team Adrian Peter und Julian Zimmermann (D/VMC Ppower Husqvarna).

DMX 250: Kees setzt sich knapp vor Jung durch

Beim Auftakt der DMX 250 setzte sich Valentin Kees bereits im Qualifikationstraining an die Spitze des 38-köpfigen Starterfeldes. Im ersten Rennen fuhr Kees einen deutlichen Sieg vor Linus Jung (D/KTM Sarholz Racing Team) und den überraschenden Colin Sarre (D/Moto Bauerschmidt MB33) und Ben-Lukas Bremser (D/KTM) ein. Im zweiten Lauf musste Kees nach einem Sturz eine Aufholjagd starten. Hier beeindruckte Bremser mit dem Laufsieg vor Jung. Kees kam noch auf den dritten Rang vor Sarre. Richard Stephan (D/KTM GST Berlin Racing) wurde in beiden Wertungsläufen Fünfter. Somit gingen der Tagessieg und die Tabellenführung an Kees, der nur einen Punkt Vorsprung vor Jung besitzt, der seinerseits nur einen Punkt mehr als Bremser hat. Sarre und Stephan runden die Top-Fünf der Tabelle ab.

DMX Quad: Erster Tagessieg für Adam Tucek

Nach nächtlichem Regen in Schnaitheim sorgte die Quad-Klasse für einige turbulente Ergebnisse, die dazu führten, dass Adam Tucek am Ende den ersten Tagessieg seiner Karriere feiern konnte. Zunächst wurde Matteo Stiller (D/Yamaha) nach dem Zeittraining als Best Qualifier mit einem Sachpreis von Weber-Werke für die Pole-Position-Zeit belohnt. Im ersten Wertungslauf ging die Holeshoot-Prämie vom Pfendy Event Service an Jordi Gieler (D/Yamaha). Gieler fuhr in Folge einen deutlichen Start-Ziel-Sieg vor Tucek ein. Dahinter liefen Paul Maier (D/Motorrad Meyer), und die Gebrüder Matteo und Luca Stiller im Ziel ein. Der Doppelsieger des Saisonstarts eine Woche zuvor, Manfred Zienecker (D/DVR) fiel mit Schaltproblemen aus. Der Laufsieger Gieler trat zum zweiten Rennen mit Krankheitssymptomen nicht mehr an. Das nutzte Zienecker, um einen Start-Ziel-Sieg vor Tucek einzufahren. Erneut kamen Maier sowie Matteo und Luca Stiller auf den folgenden Plätzen ins Ziel. Tucek sicherte sich damit ohne Laufsieg den Tagessieg vor Maier und Matteo Stiller. In der Meisterschaft behält Zienecker mit einem Punkt Vorsprung die Führung vor Tucek und Matteo Stiller, die punktgleich dahinter liegen.

Presseinformation

DMX Seitenwagen: Peter/Zimmermann bauen Führung aus

Wie beim Saisonstart eine Woche zuvor ging der Best Qualifier-Award an das Team Peter/Zimmermann. Im ersten Wertungslauf ging der Holeshoot an die Paarung Pierre Seifert (D)/Bruno Kälin (CH/SMT ATS). Nach zwei Runden gingen dann Peter/Zimmermann in Führung und fuhren einen ungefährdeten Sieg ein. Leon Hofmann/Leon Freygang (D/VMC Mega) kamen auf dem zweiten Platz vor Niels Hendricks/Tayim Kaethoven (B/Mega RS) ins Ziel. Die als Zweitplatzierte der Meisterschaft angereisten Nick Uhlig/Peter Oettel (D/VMC Mega RS) fielen nach acht Runden mit einem Kettenschaden aus. Im zweiten Lauf gingen nach dem Start Patrick Hengster/Justin Blume (D/VMC Power) an die Spitze und blieben dort für mehrere Runden, bevor Hendricks/Kaethoven und eine Runde später auch Peter/Zimmermann an ihnen vorbeizogen. Hengster/Blume fielen bei Rennmitte dann mit einem technischen Defekt aus. Hofmann/Freygang waren die Nutznießer davon und zogen auf den dritten Rang vor. Mit dem Tagessieg bauten Peter/Zimmermann ihre Tabellenführung aus. Hendricks/Kaethoven kamen in Schnaitheim auf dem zweiten Platz vor Hoffmann/Freygang, die sich auf den zweiten Meisterschaftsplatz vor Uhlig/Oettel verbesserten. Punktgleich mit den Drittplatzierten liegen Hengster/Blume auf Rang vier.

DMX 65: Lenarz und Bauten auf Augenhöhe

Wenn der Saisonauftakt der DMX 65 ein Maßstab für den Rest der Saison war, dann können sich die Fans auf ein ähnlich spannendes Meisterschaftsduell wie im Vorjahr freuen. In Bensdorf lieferten sich die Teamkollegen Bruno Lenarz und Matteo Bauten (D/SevenSevenSix MX School) vom Zeittraining an ein enges Duell. Bauten legte früh im Zeittraining die Bestzeit vor Lenarz hin. Im ersten Lauf ging Bauten dann hauchdünn vor Lenarz als Erster über die Ziellinie, während Joshua Rath (D/AD Gleisbau Junior Racing) als Dritter gewertet wurde. Im zweiten Lauf kam Lenarz drei Hundertstel vor Bauten auf dem ersten Platz ins Ziel. Eddi Haustein (D/ADAC Sachsen e.V.) wurde in dem Lauf Dritter. Aufgrund des besseren Resultats im zweiten Rennen wurden Lenarz der Tagessieg und die Tabellenführung zugesprochen, auch wenn Bauten gleich viele Punkte einfuhr. Ben Maier (D/WSRG Racing Team) wurde Dritter in Bensdorf vor Franz Bähr (D/ADAC Sachsen e.V. Team Yamaha Knobloch), der dieselbe Punktzahl erzielte, und Rath.

DMX 50: Gohlke mit Doppelsieg

Melvin Gohlke drückte der DMX 50 in Bensdorf von Beginn an seinen Stempel auf. Er fuhr die Bestzeit im Zeittraining und gewann souverän beide Rennen. Willy Grünberg (D/KTM) wurde jeweils Zweiter vor Eugen Trylinski (D/Husqvarna). Damit war auch das Tagesergebnis eindeutig: Gohlke gewinnt vor Grünberg und Trylinski. Luis Jordan Ehrlich (D/ADAC Sachsen e.V.) und Tobias Wesselowski (D/Moto-Kids Dreetz) rundeten die Top-Fünf ab. Das Tagesergebnis entspricht auch dem Tabellenstand.

Alle Resultate der DMX gibt es unter adac-motorsport.de.

Pressekontakt

ADAC MX Masters/DMX

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

Presseinformation

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

[adac.de/motorsport](https://www.adac.de/motorsport)